



GKV-Bündnis für  
**GESUNDHEIT**

## PRESSEMITTEILUNG

### **Präventionsprojekt fördert Teilhabe und Gesundheit älterer Menschen im Saarland**

*Gesetzliche Krankenkassen und das Deutsche Rote Kreuz im Saarland reagieren gemeinsam auf Bedarfe von Senioren*

**Saarbrücken 06.08.2021:** Mit Unterstützung der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) bietet das Deutsche Rote Kreuz (DRK) das Projekt „Fit im Alter – Mobil im Sozialraum“ (kurz: FAMoS) an. Konkret geht es um die Motivation zur sportlichen Aktivität in der Umgebung und um wohnortnahe Outdoor-Bewegungsprogramme. Das Projekt richtet sich an ältere Menschen, die weder chronisch krank noch pflegebedürftig sind. Dennoch isolieren sich viele ältere Menschen zu Hause. Die Gründe hierfür sind vielfältig und reichen von körperlichen Einschränkungen bis hin zu psychischen Belastungen, z. B. aufgrund der Corona-Pandemie. Hier setzt FAMoS an. „Körperliche Aktivität ist ein zentraler Einflussfaktor für gesundes und aktives Altern. Daher ist es wichtig, älteren Menschen Maßnahmen anzubieten, die körperliche Aktivität und Mobilität fördern, um gesundheitliche Risiken zu verringern. Gerne unterstützen wir das Engagement des DRK, damit es unseren Senioren so lange wie möglich gut geht“, begründen die Vertreter des GKV-Bündnisses für Gesundheit im Saarland ihre Beteiligung. „Als umfassende Gesundheitsorganisation bietet das DRK im Saarland zahlreiche, insbesondere wohnortnahe und gemeinwesenorientierte Angebote für die Bevölkerung in der Gesundheitsförderung an. Mit diesem Projekt ergänzen wir die bestehenden Angebote für Senioren in diesem Bereich“, erklärt Michael Burkert, Präsident des DRK-Landesverbandes Saarland.

#### **FAMoS wird in vier Landkreisen umgesetzt**

Das Projekt wird in den Landkreisen Neunkirchen, Saarlouis, St. Wendel und dem Regionalverband Saarbrücken angeboten. Der Hausbesuch besteht aus einem Bewegungs- und einem Gesprächsteil. Qualifizierte Ehrenamtliche besuchen über einen befristeten Zeitraum die Senioren zu Hause und versuchen, durch niedrigschwellige Bewegungsübungen die älteren Menschen wieder zu motivieren. Dabei wird auch besprochen, wie die Senioren ihren Alltag gesundheitsförderlicher gestalten können. Durch Bewegungsförderung und soziale Teilhabe soll so zunehmendem Mobilitätsverlust und Vereinsamung sowie daraus möglicherweise resultierenden chronischen Krankheiten und Pflegebedürftigkeit entgegengewirkt werden.

#### **Projekt wird durch Mittel des Präventionsgesetzes gefördert**

Von den gesetzlichen Krankenkassen erhält der DRK-Landesverband Saarland e.V. insgesamt 441.000 Euro Fördermittel über drei Jahre. Die Förderung erfolgt durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a Abs. 3 SGB V ([www.gkv-buendnis.de](http://www.gkv-buendnis.de)).

#### Pressekontakt:

Franziska Arend  
Programmbüro des GKV-Bündnisses  
für Gesundheit im Saarland  
Tel.: 0681 4002-1005  
Fax: 0234 97838-10047  
[franziska.arend@kbs.de](mailto:franziska.arend@kbs.de)

c/o KNAPPSCHAFT Regionaldirektion  
Saarbrücken, Kranken- und Pflegeversicherung  
St. Johanner Straße 46-48  
66111 Saarbrücken  
[www.gkv-buendnis.de/programmhuero-SL](http://www.gkv-buendnis.de/programmhuero-SL)

Claudia Ruppert  
Projektleitung FAMoS  
Tel.: 0681 5004 243  
[RuppertC@lv-saarland.drk.de](mailto:RuppertC@lv-saarland.drk.de)

DRK-Landesverband Saarland e.V.  
Wilhelm-Heinrich-Straße 9-7  
66117 Saarbrücken  
<https://www.lv-saarland.drk.de>



GKV-Bündnis für  
**GESUNDHEIT**

Seite 2 von 2 der Pressemitteilung vom 06.08.2021:

Gerne können sich interessierte Senioren, Angehörige sowie Ehrenamtler, Vereine und weitere potenzielle Kooperationspartner aus den teilnehmenden Landkreisen an folgenden Kontakt wenden:

Claudia Ruppert  
DRK Landesverband Saarland e.V. – Projektleitung FAMoS  
Tel.: 0681 5004 243  
E-Mail: [RuppertC@lv-saarland.drk.de](mailto:RuppertC@lv-saarland.drk.de)

### **Kommunales Förderprogramm**

Zentrale Anlaufstelle für Informationen zu den Fördermöglichkeiten des GKV-Bündnisses für Gesundheit ist das Programmbüro des GKV-Bündnisses für Gesundheit im Saarland. Das Programmbüro unterstützt bei der Antragstellung und berät bei Fragen zur Konzeption und den Förderkriterien. Weitere Informationen über das Programmbüro Saarland finden Sie unter [www.gkv-buendnis.de/programmhuero-SL](http://www.gkv-buendnis.de/programmhuero-SL).

Zur Ansprechpartnerin für das Saarland:

Franziska Arend  
Programmbüro des GKV-Bündnisses für Gesundheit im Saarland  
c/o KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Saarbrücken  
St. Johanner Str. 46-48 | 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 4002-1005 | Fax: 0234 97838-10047  
E-Mail: [franziska.arend@kbs.de](mailto:franziska.arend@kbs.de)

#### **Über das GKV-Bündnis für Gesundheit:**

Das GKV-Bündnis für Gesundheit ist eine gemeinsame Initiative der gesetzlichen Krankenkassen zur Weiterentwicklung und Umsetzung von Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Das Bündnis fördert dabei u. a. Strukturaufbau und Vernetzungsprozesse, die Entwicklung und Erprobung gesundheitsfördernder Konzepte, insbesondere für sozial und gesundheitlich benachteiligte Zielgruppen, sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung und wissenschaftlichen Evaluation. Der GKV-Spitzenverband hat gemäß § 20a Abs. 3 und 4 SGB V die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung damit beauftragt, die Aufgaben des GKV-Bündnisses für Gesundheit mit Mitteln der Krankenkassen umzusetzen.

Weitere Informationen: [www.gkv-buendnis.de](http://www.gkv-buendnis.de)